

Veranstaltungshighlights im April 2017

Theater, Comedy und echte Schwarzwald-Geschichte stehen im April auf dem Programm. Mehr Informationen zu den Veranstaltungen im Hochschwarzwald erhalten Sie unter: www.hochschwarzwald.de/veranstaltungen

KuTipp-Reihe: Frederic Hormuth – „Halt die Klappe, wir müssen reden“ am 7. April 2017 in Löffingen

Manche meinen, Impfungen machen krank und Horst Seehofer macht einen guten Job. Hormuth meint, es ist eher andersrum. Draußen im Land tobt der Meinungskampf zwischen Abendlandrettern, Morgenmuffeln, Veganern, Bio-Burgern, Helikopter-Eltern und Burnout-Opfern. Die, und noch mehr, packt Hormuth verbal am Schlafittchen und schüttelt sie durch, bis man über sie lachen kann. Er serviert überraschende Wahrheiten als knackige Pointen in den Geschmacksrichtungen „bitter“ und „süßsauer“. Zwischendurch haut er abwechselnd in die Tasten oder auf den Buzzer. Letzteres, um mit seinem akustischen Notaus-Brummer für Ruhe zu sorgen. Und Ersteres, um mit seinen legendär schmissigen Song-Ohrwürmern gleich wieder einzuheizen. Los geht es am 7. April um 20 Uhr in der Tourist-Information Löffingen.

Ostertheater der Breitnauer Bauernbühne am 16. April 2017 in Breitnau

„Eine Woche ohne Erika“, Strohwitwer Heinz plant eine entspannte Woche: Während seine Frau Erika für sieben Tage ihre Schwester besucht und die Nachbarn im Urlaub sind, will er im Gartenstuhl liegen und den neuesten Krimi seines Lieblingsautors genießen. Doch dann taucht Leonora auf, die beste Freundin von Erika, um „nach dem Rechten“ zu sehen, und es kommt auch noch unerwartet Leben in das verwaiste Nachbarhaus. Heinz versucht sich mit allen Mitteln Leonora vom Hals zu halten, und dann wird er Ohrenzeuge von seltsamen Gesprächen in Nachbars Garten. Da ist das Krimilesen schnell vergessen, denn gegenüber ist ganz sicher ein Verbrechen passiert! Weil die Polizei ihm nicht so recht helfen will, nimmt Heinz selbst die Ermittlungen auf. Die Breitnauer Bauernbühne bietet mit der Komödie „Eine Woche ohne Erika“ beste Unterhaltung am Ostersonntag – Ungereimtheiten und Verschrobenes garantiert. Die Veranstaltung beginnt am 16. April um 20 Uhr in der Kultur- und Sporthalle Breitnau.

Eisenbacher Antik-Uhrenbörse am 22. und 23. April 2017 in Eisenbach

Die Eisenbacher Antik-Uhrenbörse bietet die ganze Bandbreite historischer und aktueller Zeitmessinstrumente: von der Taschenuhr bis zur Kirchturmuhre, Sammlerstücke, dazu Werkzeuge, Ersatzteile, Bücher und Zeitschriften. Aussteller aus ganz Europa bieten ihre schönsten Stücke zum Verkauf. Von allen Schwarzwaldgemeinden, in denen Uhren gefertigt wurden, hatte Eisenbach im Verhältnis zur Einwohnerzahl die meisten Uhrenmacher. Die Beha-Kuckucksuhren-Ausstellung war der Auslöser für die 1997 erstmals stattfindende "Internationale Antik-Uhrenbörse", wie sie heute noch von Hubert Wursthorn jährlich veranstaltet wird. Die Besucher erwartet in der Wolfwinkelhalle in Eisenbach am 22. und 23. April von 9 bis 17 Uhr eine außergewöhnliche Ausstellung auf drei Etagen.

Mehr Informationen sowie Tickets erhalten Sie unter www.hochschwarzwald.de/veranstaltungen.